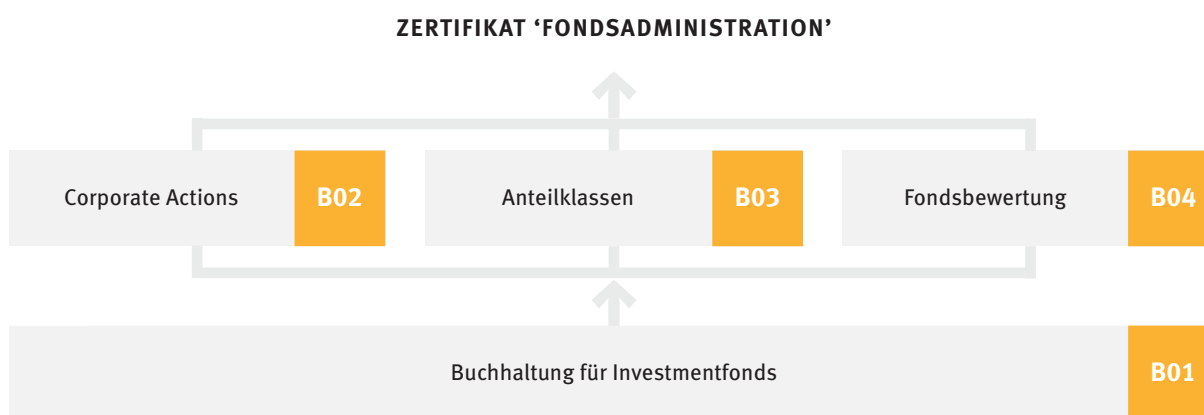


[K19-ZFB] Zertifikatslehrgang 'Fondsadministration'

Umfassendes Wissen für Fondsbuchhalter [B01+B02+B03+B04]

Inhalte

Das Zertifikat 'Fondsadministration' basiert auf Seminaren aus dem offenen Seminarprogramm und umfasst 4 Seminare mit Fokus auf die Fondsbuchhaltung. Nach Abschluss aller Seminarmodule haben die Teilnehmer die Möglichkeit eine Prüfung abzulegen und ein qualifiziertes Zertifikat zu erhalten. Die Teilnehmer können den Besuch der einzelnen Seminare frei terminieren und auch die Seminarteilnehmer der letzten Jahre können in die Qualifizierungsprogramme einsteigen.



Dauer und Preis

- | | |
|-----------------------------------------------------------|----------|
| • Buchhaltung für Investmentfonds | 2 Tage |
| • Corporate Actions - Auswirkungen im Investmentfonds | 2 Tage |
| • Anteilklassen: Fondspreisermittlung und Rechnungslegung | 1 Tag |
| • Workshop Fondsbewertung / Fondspreisberechnung | 0,5 Tage |

Zertifizierung (Prüfungsgebühr)	inkl.
---------------------------------	-------

Gesamtbetrag (5,5 Tage + Prüfungsgebühr)	3.950 EUR
-------------------------------------------------	------------------

alle Preise zzgl. MwSt.

Abschluss Zusätzlich zur Teilnahmebestätigung können die Teilnehmer ein qualifiziertes Zertifikat erhalten. Voraussetzung ist das Ablegen einer Prüfung über die Seminarinhalte. Über die erfolgreiche Absolvierung wird ein Zeugnis ausgestellt.

Prüfung: **Aufbau & Durchführung**
Aus dem Fragenpool aller vier Prüfungsfächer werden für die Prüfungskandidaten Fragen ausgewählt. Für die Beantwortung der Fragen stehen Ihnen 180 Minuten zur Verfügung. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 60 % der maximal erreichbaren Punktzahl erzielt werden.

Vorkenntnisse: Grundlagen Investmentfonds

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen in der Fondsbuchhaltung/Fondsadministration

[K19-B01] Buchhaltung für Investmentfonds

Von den wichtigsten Regeln bis zur Fondspreisermittlung

Seminarinhalte

Die Teilnehmer erarbeiten sich ein breites Basiswissen in der Fondsbuchhaltung und lernen die Buchung der typischen Geschäfte eines Fonds kennen. Die Positionen des Jahresberichtes werden erläutert und nachvollzogen. Die Teilnehmer erarbeiten sich ein Grundverständnis und eine Grundsicherheit für Buchhaltung - speziell für die Fondsbuchhaltung. Sie erlernen in einzelnen Schritten die Bewertung eines Fonds und üben die Validierung des Fondspreises.

Grundlagen Buchhaltung

- Grundsätze ordnungsgem. Buchhaltung
- Kontorahmen, Buchungsregeln

Buchung typischer Geschäftsvorfälle

- Mittelbewegung (Anteilscheine)
 - Anteilscheinregister gemäß InvStG
- Wertpapiere:
 - Aktien
 - Zielfonds
 - Renten (Stückzinsen, Poolfaktor, Linker)
 - Emissionsrendite nach InvStRefG

Erträge und Kosten in der Fondsbuchhaltung

- Dividenden, Steuerabzug auf Fondsebene nach InvStG
- Zielfonds (Investmentfonds vs. AIF nach InvStG)
- Kosten auf Fondsebene
- Abgrenzung Ansprüche/Kosten
- Zahlung (Ford./Verbindlichk. vs. Ertrag/Aufwand)

Buchung Termingeschäfte:

- Derivate: Definition, Begriffsabgrenzung
- DTGs (Opening, Glattstellung, NDFs)
- Optionen (Call/Put, Open/Close, Ausübung)
- Future (IM, VM, FIFO)
- Swaps (IRS, CDS, TRS, Zahlungsströme)

Bewertung und Rechnungslegung

- Forward-Pricing, Cut-Off Time
- Bewertungsvoraussetzungen
- Bewertung des Sondervermögens
 - Vorgehen Preisermittlung
 - Validierung, Fehlersuche

Veröffentlichung

- Übersicht Veröffentlichungen
- Jahresbericht OGAW vs. AIF

Zielgruppe

- Mitarbeiter und Quereinsteiger in der Fondsbuchhaltung
- Mitarbeiter in der Verwahrstelle
- Mitarbeiter im Reporting oder Controlling, die auf die Fondsbuchhaltung zugreifen
- Mitarbeiter aus Recon-Teams

Vorkenntnisse:

Wissen Wertpapiere
Wissen Derivate
Grundkenntnisse Fonds

Seminararten:

Dauer: 2 Tage
Preis: EUR 1.650 (+ MwSt.)
Teilnehmer: maximal 10

Termine:

21.-22. März 2019
28.-29. Oktober 2019

[K19-B02] Corporate Actions

Auswirkungen im Fonds und steuerliche Behandlung

Seminarinhalte

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über alle derzeit gängigen Kapitalmaßnahmen (Corporate Actions) für die verschiedenen Assetklassen. Im Vordergrund steht hierbei die Erläuterung der verschiedenen Ereignisse, deren Verarbeitungslogik, die Auswirkungen auf die Fondsbuchhaltung, das Depot, als auch die Organisation des Verarbeitungsprozesses. Die Kapitalmaßnahmen der einzelnen Wertpapierarten werden systematisch erläutert und deren Auswirkungen - auch im Hinblick auf die Besteuerung des Fonds bzw. dessen Anleger - verdeutlicht.

Definition des Begriffes Kapitalmaßnahme

- Definition und Grundgedanken
- Wirkung einer Kapitalmaßnahme (auch indirekte, etwa auf Derivate)
- Überblick Kapitalmaßnahmen nach Assetklassen
 - Ereignisse für Assetklassen
 - Wirkung der Ereignisse
 - Sonderformen Inland und Ausland

Wirkung von Ereignissen auf:

- Aktien
 - Bardividende/Stockdividende
 - Split/Gratisaktien
 - Bezugsrechte/Ausübung Bezugsrechte
 - Fusion/Spin-off/Umbuchung
 - Einstellung der Börsennotierung
- Renten
 - Rückzahlung/Teilrückzahlung
 - Callable Bonds
 - Floater
 - Einsatz von Kreditderivaten (CDS, CLN)
 - Kupon, Zinsen, Zinsabgrenzung
 - Payment-in-kind Bonds
 - Anleihen mit Inflationsschutz
- Fonds
- Optionen, Optionsscheine, Futures
- Ereignisse des Underlyings bei Derivaten
 - Anpassung Kontraktgröße, Basispreis

Der Investmentprozess und seine Organisation

- Entscheidungswege und Auswirkungen
 - Prozess, Prozessbeteiligte
 - Entscheidungsnotwendigkeiten
 - Beispiele Kapitalmaßnahmen mit/ohne Entscheidungen
 - Schematisierung Ablauf/Vorgang
- Rechtlicher und aufsichtsrechtlicher Rahmen

Häufige Probleme und Lösungen

- Datenlieferungen, Datenlieferanten
- Prozess- und IT-Organisation
 - Abstimmung zwischen Kursversorgung und Corporate Actions
 - Reporting, Plausibilität
 - Abstimmung zwischen KVG und Verwahrstelle
 - Weisungs- und Kurskontrolle
- Standards
 - ISO 15022
 - SWIFT Message Types

Analyse eines komplexen Beispiels

►► Quiz [rund um Kapitalmaßnahmen zur Vertiefung des Erlernten]

Zielgruppe

- Mitarbeiter aus der Stammdaten-/Kursverwaltung
- Mitarbeiter aus der Fondsbuchhaltung
- Mitarbeiter aus dem Fondscontrolling
- Mitarbeiter in der Verwahrstelle

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse Investmentfonds
Wissen Wertpapiere & Derivate

Seminararten: Dauer: 2 Tage
Preis: EUR 1.650 (+ MwSt.)
Teilnehmer: maximal 10

Termine: 28.-29. August 2019

[K19-B03] Anteilsklassen: Regulierung, Fondsbewertung, Berichtswesen

Seminarinhalte

Fonds mit mehreren Anteilscheinklassen, die sogenannten Tranchenfonds, stellen im Detail Herausforderungen für die Fonds-Administration dar. Ziel dieser Schulung ist es, die berichtstechnischen, buchungstechnischen und rechnerischen Besonderheiten von Tranchenfonds im Detail zu erarbeiten.

Grundlagen und gesetzliche Vorgaben

- Definition, Ausgestaltungsmerkmale, Motivation
- Abgrenzung von Umbrella-/Segmentfonds
- Gesetzlicher Rahmen
 - KAGB
 - KARBV
- Gesetzliches Berichtswesen

Anteilwertermittlung

- Quotenermittlung/Wertverhältnis der Anteilsklassen
- Vermögen einer Anteilklasse
- Gebühren

Besonderheiten Währungsanteilklasse

- Zulässige Währungskurssicherungsinstrumente
- Währungseffekte

Anteilsklassen in der Fondsbuchhaltung

- Buchung typischer Geschäfte
 - Mittelzu-/abfluss
 - G+V einer Anteilklasse
 - Quotenaufteilung Erträge
 - Berücksichtigung der Kosten

- Berechnung Ertragsausgleich bei Anteilsklassen
- Steuerkennzahlen
- Bildung einer neuen Anteilklasse, Umgang mit Kosten
- Schließung einer Anteilklasse

Jahresabschluss

- Abschlussarbeiten (Umbuchung, Salden,..)
- Ausschüttung und Thesaurierung

Spezialitäten

- Devisenfutures
- Stornos und rückwirkende Buchungen

HOHER ÜBUNGSANTEIL

Zielgruppe

- Mitarbeiter in der Fondsbuchhaltung
- Mitarbeiter in Berichts-/Reportingabteilungen
- Mitarbeiter in der Preisabstimmung
- Mitarbeiter in der Verwahrstelle

Vorkenntnisse: Wissen Fondsbuchhaltung

Seminardaten: Dauer: 1 Tag
Preis: EUR 1.050 (+ MwSt.)
Teilnehmer: maximal 10

Termine: 30. Oktober 2019

[K19-B04] Fondspreisermittlung, -plausibilisierung und Fondskontrolle

Seminarinhalte

Gemeinsam werden die Schritte der Fondsbewertung - ausgehend vom Buchungsschnitt und der Kursversorgung - erarbeitet. Neben den unterschiedlichen Bewertungsmethoden werden deren Auswirkungen auf den Tagesablauf aber auch das Anteilscheingeschäft diskutiert. An Beispielen werden Differenzen in der Fondspreisermittlung 'storniert' und Maßnahmen rund um die Folgefehler besprochen.

Bewertung des Fonds, Anteilpreisermittlung

- Berechnung des Inventarwerts
 - Definition
 - Grundprinzip
- Forward-Pricing, Cut-off Time
- Bewertungsmethoden
 - Heute per heute
 - Heute per gestern
- Preisermittlung Schritt für Schritt
 - Konten in der Fondspreisermittlung
 - Bestände in der Fondspreisermittlung
- Fondspreiskontrolle
 - Plausibilität Kurse
 - Veränderung Fondspreis zur vorhergehenden Bewertung
 - Veränderung Bestände und Ansprüche zur letzten Bewertung

Differenzen in der Anteilpreisermittlung

- Gesetzliche Vorgaben: Wann ist ein Fondspreis 'falsch'?
- Vorgehen bei Bewertungs- und Berechnungsfehlern
 - Meldungen
 - Korrektur Anteilscheinhandel
 - Haftung
- Fehler und deren Auswirkungen
 - Korrekturbuchungen

Übungen

- Manuelle Fondspreisermittlung
- Korrektur/Stornobuchungen
- Bestimmung „richtiger“ Fondspreis
- Geschäftsvorfall Fondspreisrelevant

HOHER ÜBUNGSANTEIL

Zielgruppe

- Mitarbeiter in der Fondsbuchhaltung
- Mitarbeiter in der Verwahrstelle
- Mitarbeiter in der Preisabstimmung

Vorkenntnisse: Wissen Fondsbuchhaltung
Grundkenntnisse Steuerkennzahlen

Seminar Daten: Dauer: 0,5 Tage
Preis: EUR 600 (+ MwSt.)
Teilnehmer: maximal 8

Termine: 08. April 2019 | 13-17 Uhr
26. November 2019 | 13-17 Uhr